

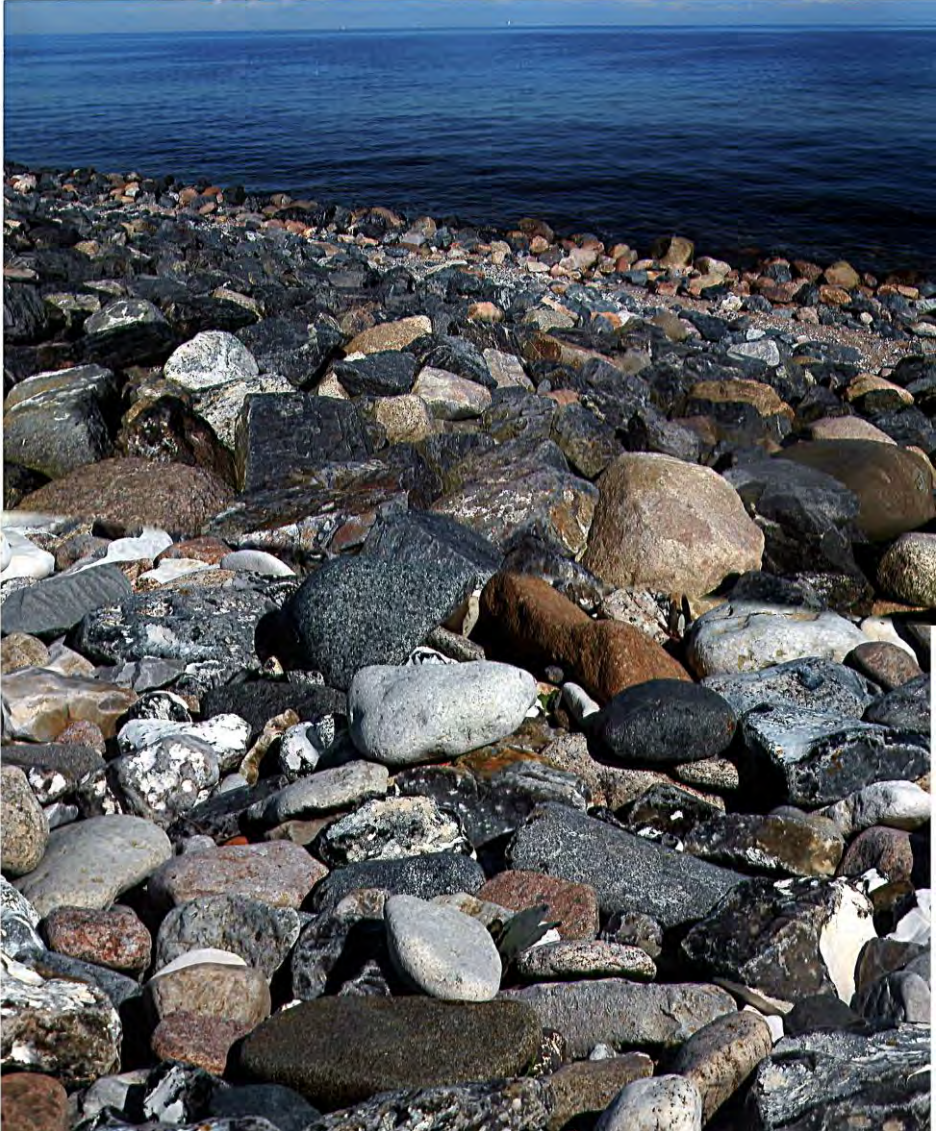
Kirchen im Blick

Gemeindebrief der evangelischen Gemeinde

St. Michaelis - St. Stephani

Juli, August und September 2016

Ausgabe Nr. 52



„Richte unsere Füße auf den Weg des Friedens - unter diesem biblischen Motto aus dem Lukasevangelium findet in Bremen vom 16. - 18. September der dritte Ökumenische Stadtkirchentag statt.

Die Gemeinden in Bremen – evangelisch, katholisch und andere – kommen heraus aus ihren Kirchen und Gemeindehäusern und treffen sich in der Innenstadt, auf dem Marktplatz, in den Kaufhäusern, in der Hochschule für Künste, in der Schule St. Johann, im Domkapitelhaus, auf den Straßen und in und bei den Innenstadtkirchen.

Ein buntes, ein vielfältiges Programm ist für dieses Wochenende geplant:

Am Freitagabend werden regional ökumenische Gottesdienste und Begegnungsfeste gefeiert. Am Sonnabend führt der Weg in die Innenstadt – dort werden Gespräche über Religion, Gesellschaft und friedliches Zusammenleben und viel Musik Bremen erfüllen.

Am Sonntag findet ein zentraler ökumenischer Gottesdienst auf dem Marktplatz statt, in dem auch die Pilgerstäbe ihr Ziel finden.

Das war und ist im Vorfeld eine besondere und schöne Vorbereitung des ökumenischen Stadtkirchentages - die „Staffel der Gastfreundschaft“. Die vier Pilgerstäbe, die in Bremen seit Januar unterwegs sind, reisen von einer zur nächsten Gemeinde.

Die Gemeinde St. Michaelis – St. Stephani hatte Besuch von der Hoffnungskirche in der Zietenstraße und war selber bei der katholischen Gemeinde St. Elisabeth in Hastedt zu Gast. (siehe S. 13)

Die Pilgerstäbe weisen aber noch auf etwas Anderes hin. Nicht auf das Ankommen, sondern auf das Unterwegssein. Christen sind immer unterwegs – wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir, heißt es im Hebräerbrief (13,14).

Die Stadt ist dabei nicht etwas Abgeschlossenes, sondern eine dynamische Größe, bunt und vielfältig, offen und frei. Stadtluft macht frei, hieß es früher. Christen sind durch ihren Glauben frei von starren Gewissheiten. Wir sind eben im Glauben mit anderen zusammen unterwegs, sind nie fertig, bleiben angewiesen auf Begegnungen, suchen Wege des Friedens.

Der Austausch über die je eigenen Erfahrungen des Unterwegsseins als Christen in der Stadt Bremen und die ökumenische Verbundenheit sind Chance des Friedensweges.

Denn auch zum Frieden gehören auch die Unterschiede und Konflikte und Ökumene meinte schon vom Wortursprung her Vielfalt und nicht Einheit.

Wir sind unterwegs – und dabei wunderbar behütet. Kommen Sie gut durch den Sommer – frisch, fromm, fröhlich, frei!

Pastorin Ulrike Krusch-Jung

Unter dem Motto „Richte unsere Füße auf den Weg des Friedens“ steht am Wochenende vom 16.- 18. September vor allem die Innenstadt im Zeichen des Ökumenischen Stadtkirchentags.

Alle Informationen zu den Themen und zu dem vielfältigen Programm finden Sie unter www.stadtkirchentag-bremen.de und in der Presse.



Musik und Begegnung zwischen den zwei Türmen

Freitag, 16.9. 18-22 Uhr

Platz zwischen St. Marien und Wilhadi, Sankt-Magnus-Straße

Der Auftakt zum Ökumenischen Stadtkirchentag wird in den Regionen gefeiert. Die Gemeinden Immanuel, St. Michaelis-St. Stephani, St. Marien, Walle und Wilhadi laden ein zu Musik und Begegnung auf dem Platz zwischen den Kirchen St. Marien und Wilhadi. Die Sankt-Magnus-Straße wird dafür gesperrt.

Mit einer Andacht zu Beginn und zum Abschluss, mit Musik verschiedener Waller Chöre auf einer Open Air-Bühne, internationalem Essen und Begegnungen wollen wir uns auf den Stadtkirchentag einstimmen.

Herzlich willkommen!

Liederbuch und offenes Singen

Der Ökumenische Stadtkirchentag 2016 bekommt ein eigenes Liederbuch, das im Sommer erscheinen wird. Damit das gemeinsame Singen gut gelingt, können sich Interessierte bei mehreren Offenen Singen in allen Regionen Bremens bereits vorher einstimmen lassen und einsingen. Sie finden statt am 7.8. um 10 Uhr im Adelenstift in Lesum, am 19.8. um 19.30 Uhr in der Kirchengemeinde Oberneuland, am 21.8. um 16 Uhr in St. Remberti und am 31.8. um 18 Uhr in der Martin Luther Kirche Findorff.

Das Liederbuch enthält zahlreiche eigens für den Stadtkirchentag entstandene Liedtexte und Melodien. Auch der Ablauf für den ökumenischen Schlussgottesdienst und die Tagzeitengebete sind enthalten. Das Liederbuch gibt es für 3 € bei den Offenen Singen sowie im evangelischen Informationszentrum Kapitel 8.

Gottesdienste

Neue Gottesdienstzeiten

Nach längerer Beratung hat der Konvent auf seiner letzten Sitzung beschlossen, die Gottesdienstzeiten zu verändern:

Die Gottesdienste unserer Gemeinde am Sonntagvormittag beginnen einheitlich um 10 Uhr – sowohl, wenn der Gottesdienst in St. Stephani gefeiert wird, als auch wenn er in der Michalis-Kirche stattfindet.

Zugleich hat der Konvent beschlossen, für ein Jahr einen monatlichen Abendgottesdienst zu erproben. An diesem Sonntag findet vormittags kein Gottesdienst statt.

Die neuen Gottesdienstzeiten starten mit den in diesem Gemeindebrief veröffentlichten Gottesdiensten.

Sommerkirche 2016

Während der Sommerferien feiern wir wieder gemeinsam Gottesdienst mit unserer Nachbargemeinde Wilhadi.

Die Sommerkirche steht immer unter einem Thema. Das Thema der Predigtreihe in diesem Jahr: „Ich war fremd... Geschichten von Flucht und Ankommen“.

Sie sind herzlich zu den gemeinsamen Gottesdiensten eingeladen.

NEU: Abendgottesdienste

Eine herzliche Einladung zu den Abendgottesdiensten, die ab August einmal monatlich in der Michaelis-Kirche stattfinden. Regelmäßig am 2. Sonntag im Monat ist Abendgottesdienst.

„Von guten Mächten wunderbar geborgen“ ist das Thema des ersten Abendgottesdienstes am 14.8. um 18 Uhr, er befasst sich mit dem Symbol „Engel“.

Im zweiten Abendgottesdienst am 11.9. um 18 Uhr geht es um „Abendlieder aus dem Gesangbuch“.

Noch ist der Umbau unseres Gemeindezentrums nicht fertig. Zukünftig aber ist auch denkbar, nach dem Abendgottesdienst noch zusammen zu essen oder ihn mit einem gemeinsamen „Tatort“-Gucken zu verbinden. Das waren Anregungen auf dem Zukunftstag.



Erzählcafé

Donnerstag, 11. 8., 8.9.

15.30 - 17 Uhr Falkenstraße 52

Thema am 11.8.: Urlaubsgeschichten.

Mein Urlaub./ früher und heute / nah oder fern / Fahrrad, Motorrad, Auto, Zug, Schiff / in Deutschland oder Ausland / im Zelt, Parzelle, Jugendherberge, Hotel, Ferienanlage / Begebenheiten, die in der Urlaubszeit gemacht wurden.

Jeder Teilnehmer kann seine Erlebnisse erzählen. und ein kleines Andenken von einem schönen Urlaub mitbringen.

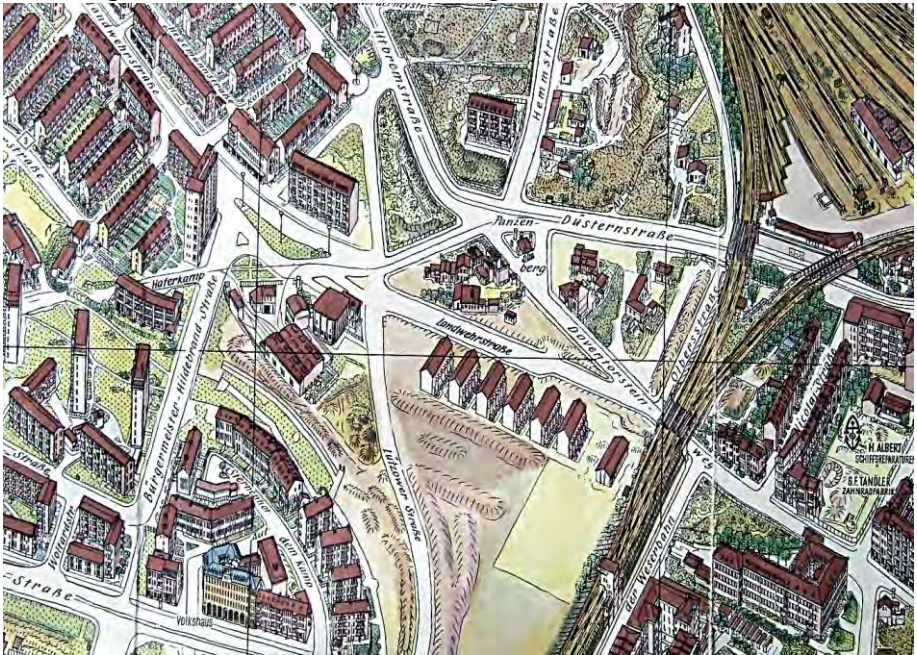
Bildersuche

Ich suche Bilder (sw/color) oder Schmalfilme (normal/super 8mm), die Bewohner aus dem Stadtteil aufgenommen haben.

Das Bild- oder Filmmaterial soll dabei den Wiederaufbau im Bremer Westen und des Stephaniviertels in den 50er bis 70er Jahren zeigen.

Nach der Fertigstellung des Projekts, das sicher eine gewisse Zeit der Recherche und technischen Bearbeitung in Anspruch nehmen wird, erfolgt dann eine Präsentation im Begegnungszentrum der St. Michaelis – St. Stephani Gemeinde mit anschließenden

Landwehrstraße 1960



dem Gespräch bei Kaffee und Kuchen. Ich freue mich schon auf die kommende Zeit. Die eingereichten Fotos oder Filme erhalten Sie selbstverständlich nach der Digitalisierung wieder zurück! Anfragen bitte an:

Wolfgang Tonn Tel. 84746914, E-Mail: wo.to@web.de



Aktiv für Andere

Besuchsdienst

28.7., 25.8., 29.9. 9 Uhr
Falkenstr. 52

Stopfkreis für Lilienthal

13.7., 27.7., 10.8., 24.8.,
14.9., 28.9. 14.30 Uhr
Falkenstr. 52

Spielplatz-Team

10.8. 18 Uhr im Spielplatz-Raum
Weitere Termine nach Absprache

Geburtstagsbesuchsdienst

14.9. 9.30 Uhr
Falkenstr. 52

Sonntagstreff-Helferkreis

9.8. 17.30 Uhr
Falkenstr. 52

NEU: Planungsgruppe Begegnungszentrum

3.8. 18 Uhr
Falkenstr. 52

Für Kinder

Spielplatz Doventorsdeich

täglich 15-18 Uhr geöffnet
– sofern kein Regenwetter

Handpuppentheater

Steffensbühne

Die Steffensbühne macht
Sommerpause

Für Jugendliche

Jugendgruppe (18 +)

Donnerstags 19-20.30 Uhr
14-tägig nach Vereinbarung
Falkenstr. 52

„Oldies“ (25 +)

15.8., 19.9. 18-20 Uhr
Falkenstr. 52

Kreativ und in Bewegung

„Qi Gong“

montags 10-11.30 Uhr
Falkenstr. 52

Puppentheater Steffensbühne

Proben montags ab 18 Uhr
Falkenstr. 52

Seniorentanz

freitags 10.30-12 Uhr
Falkenstr. 52
(nicht in den Ferien)

Für Erwachsene

**„Spuren des Glaubens
mitten im Leben“**
mit Pastor Hans-Jürgen Jung
18.8. 18.30-20 Uhr
im Kapitel 8, Domsheide 8

AK „Kirche und Gesellschaft“
nach Absprache
Falkenstr. 52

Erzählcafé
14.7. Sommerpause
11.8., 8.9. 15.30 Uhr
Falkenstr. 52

Frauengruppe
5.7. 15 Uhr im Voss‘ Garten
6.9., 27.9. 16 Uhr
Falkenstr. 52

Sonntagstreff
für Wohnungslose, Arme und
Menschen, die Gemeinschaft su-
chen
sonntags 15-17.30 Uhr
im Bremer Treff, Altenwall 29

Musik

Gitarrenunterricht
14-tägig mittwochs 20.15-21 Uhr
in der Sakristei Michaelis

Singkreis
8.7., 22.7., 12.8., 26.8., 9.9., 30.9.
15.30-17.30 Uhr
Falkenstr. 52

Für Senioren

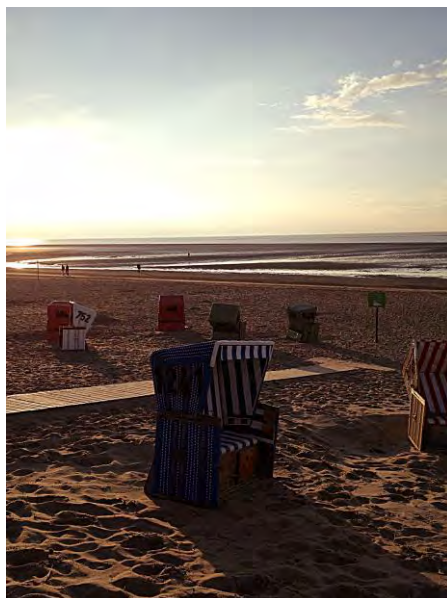
Seniorenfrühstück
5.7., 2.8., 6.9. 9-11 Uhr
Falkenstr. 52

Biblischer Morgen
6.7., 7.9. 10 Uhr
in der DKV-Residenz

Spieletreff
13.7., 27.7., 10.8., 24.8.,
14.9., 28.9. 17 Uhr
Falkenstr. 52

Gäste

Finnische Gemeinde
20.9. 19 Uhr Besprechung
24.9. 10-17 Uhr Seminar
Falkenstr. 52



Gottesdienste

10. Juli
10 Uhr Sommerkirche in St. Stephani mit Abendmahl
„Die Flucht nach Ägypten“
Matthäus 2,13-15
Pastorin Quade

17. Juli
10 Uhr Sommerkirche in St. Michaelis
Bildpredigt: „Mit Abraham auf dem Weg“
Pastor i.R. Hack

24. Juli
9.30 Uhr Sommerkirche in Wilhadi, Steffensweg 89
„Ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen“
Matthäus 25,35
Pastor i.R. Arndt

31. Juli
9.30 Uhr Sommerkirche in Wilhadi mit Abendmahl
„Auf der Flucht vor dem Bruder“
1.Mose 27
Pastor Strudthoff

7. August
10 Uhr in St. Stephani mit Abendmahl
„Gottes Geschenk“
Epheser 2,4-10
Pastorin Quade

14. August
18 Uhr in St. Michaelis
**Abendgottesdienst „Von guten Mächten
wunderbar geborgen“**
Pastorin Quade

21. August
10 Uhr in St. Michaelis mit Abendmahl
„Was ist Liebe?“
1.Johannes 4,7-12
Pastorin Krusch-Jung

21. August

18 Uhr Kulturkirche St. Stephani
„Kulturgottesdienst Hildegard von Bingen“
Tanja Heesen, Pastorin Meyer

28. August

10 Uhr in St. Stephani
„Nicht mehr Sklave sondern Kind Gottes“
Römer 8,14-17
Pastorin Quade

4. September

10 Uhr in Stephani mit Abendmahl
„Maria und Marta“
Lukas 10,38-42
Pastorin Krusch-Jung

11. September

18 Uhr in St. Michaelis
„Abendlieder aus dem Gesangbuch“
Pastorin Krusch-Jung

18. September

11 Uhr auf dem Marktplatz
**„Frieden feiern“ Abschlussgottesdienst
des Ökumenischen Stadtkirchentags**

25. September

10 Uhr in St. Stephani
„Christliche Speisevorschriften?“
Römer 14,17-19
Pastorin Quade

2. Oktober

10 Uhr in St. Stephani mit Abendmahl
„Gottesdienst zum Erntedankfest“
Pastorin Quade



So 3.7. 12 Uhr

Ausstellungsführung
„Marcks auf Misson“
mit Dieter Bergemann
Eintritt: frei

So 10.7. 12 Uhr

Ausstellungsführung
„Marcks auf Misson“
mit Regina Gramse
Eintritt: frei

So 17.7. 12 Uhr

Ausstellungsführung
„Marcks auf Misson“
mit Radek Krolczyk
Eintritt: frei

Do 21.7. 17 Uhr

Ausstellungsführung
„Marcks auf Misson“
mit Dr. Yvette Deseyve, Kustodin
am Gerhard-Marcks-Haus
Eintritt: frei

Do 21.7. 18.30 Uhr

ZUR SACHE !
Gespräch zwischen Kunst
und Philosophie
mit Prof. Dr. Bengt Beutler
und Pastorin Diemut Meyer
Eintritt: frei

Sa 23.7. 17 Uhr

Make it a better place
Grundrisse besserer Welten / Leitfaden-Performance
in der Ausstellung „Marcks auf Mission“ mit der
Künstlerin Gertrud Schleising, Pastorin Diemut Meyer
und dem Ordnungskünstler Gotthart Kuppel

Do 4.8. 20 Uhr

Sommerfilmabend zu Gerhard Marcks
Ein Zusammenschritt aus verschiedenen
Dokumentationen mit und über
Gerhard Marcks aus den 1960er bis
1980er Jahren.
Bei schönem Wetter Open Air
Eintritt: 5 €/ mit Bremen-Pass 3 €

So 6.8. 14 – 17.30 Uhr

Make it a better place
Workshop: Der Pippi-Langstrumpf-Komplex
mit der Künstlerin Gertrud Schleising

So 7.8. 12 Uhr

Ausstellungsführung „Marcks auf Misson“
mit Dieter Bergemann
Eintritt: frei

So 14.8. 12 Uhr

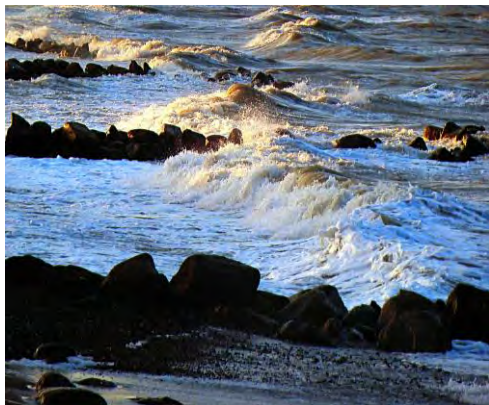
Ausstellungsführung „Marcks auf Misson“
mit Regina Gramse
Eintritt: frei

Do 18.8. 17 Uhr

Ausstellungsführung „Marcks auf Misson“
Mit Dr. Veronika Wiegartz, Kustodin
am Gerhard-Marcks-Haus
Eintritt: frei

So. 21.8. 18 Uhr

Kulturgottesdienst
Hildegard von Bingen - die Grünkraft Gottes
Liturgie und Texte: Pastorin Diemut Meyer
Musik: Lieder+Interpretation Tanja Heesen
Klavier und Orgel: Tim Günther



Zukunftstag

Die Ergebnisse der drei Workshops beim Zukunftstag am 10.4. sind abgetippt worden und liegen zum Mitnehmen im Gemeindebüro bereit. Im Büro kann man sich auch viele Fotos vom Zukunftstag anschauen.

Neu gebildet hat sich eine „Planungsgruppe Begegnungszentrum“. Das nächste Treffen ist am 3.8. um 18 Uhr, Falkenstr.52. Weitere Interessierte sind herzlich willkommen.

„menschlich.Bethel“

Die Wanderausstellung „menschlich.Bethel“ zeigt ausdrucksstarke und überraschende Bilder aus der Altenhilfe, der Jugendhilfe und den weiteren Angeboten einer der größten diakonischen Einrichtungen Europas. Die großformatigen Fotos werden von kurzen, informativen Texten begleitet. So erfährt man etwas über die Arbeit Bethels anhand der Themen „Musik“, „Sport“, „Natur und Tiere“, „Arbeit und Beschäftigung“ sowie „Kunst und Theater“. Eine weitere Ausstellunginsel gibt Einblick in die Geschichte der von Bodelschwingschen Stiftungen Bethel und zeichnet ein kurzes Porträt ihres Namensgebers Pastor Friedrich von Bodelschwingh.

Die Wanderausstellung „menschlich.Bethel“ ist vom 31.7. – 28.8. im St. Petri Dom zu sehen.



Neues aus dem Kindergarten

Zum neuen Kindergartenjahr werden wir 20 Kinder neu aufnehmen – wie kommt es dazu?

Nachdem die Gemeinde sich entschlossen hatte, selbst die Trägerschaft für den Kindergarten zu übernehmen, sind wir vor 5 Jahren im August 2011 gestartet. Zunächst in der Faulenstraße haben wir 30 Kinder im Alter von 1,5 – 6 Jahren in 2 sogenannten alterserweiterten Gruppen aufgenommen. Dieses inhaltliche Konzept war für uns alle neu. Auch nach dem Umzug in unser neues, schönes Gebäude am alten Standort, haben wir diese Idee der großen Altersmischung in 2 Gruppen aufrecht erhalten und außerdem eine Kindergartengruppe für 20 weitere Kinder im Alter von 3 – 6 Jahren eröffnet. Inzwischen hat sich die Mitarbeiterzahl von anfänglich 7 auf 10 pädagogische und 6 hauswirtschaftliche Mitarbeitende erhöht. Viele Familien aus dem Stadtteil möchten gerne ihre Kinder bei uns unterbringen.

Mehr als wir aufnehmen können. Wir wollen Verantwortung übernehmen für die Kinder, die bisher keinen Kindergartenplatz finden konnten und haben uns entschlossen, ab August 2016 eine weitere Kindergartengruppe anzubieten.

Schweren Herzens, doch mit der Überzeugung, dass es richtig ist, verabschieden wir uns nun von der Idee der alterserweiterten Gruppen und werden für ein Übergangsjahr 60 Kinder in 3 Kindergartengruppen und 10 Kinder in 1 Krippengruppe betreuen. Gerne stellen wir uns dieser neuen Herausforderung, freuen uns auf 2 neue Kolleginnen im pädagogischen Bereich und werden im kommenden Kindergartenjahr konzeptionell umdenken.

Auch in Zukunft werden Familien in den beiden Betreuungseinrichtungen der Gemeinde ein Angebot für Kinder von 0 – 6 Jahren vorfinden. Ab Sommer 2017 können, wie bisher auch, Kinder von 8 Wochen

– 3 Jahren in der Krippe in der Töferbohmstraße unterkommen und 60 Kinder im Alter von 3 – 6 Jahren im Kindergarten am Dovenortsdeich. Wir wollen verstärkt daran weiterarbeiten, dass die beiden Betreuungseinrichtungen der Gemeinde inhaltlich zusammenwachsen.

Carola Witt





Zu Besuch in St. Elisabeth

Langeoogfreizeit

Neunzehn Seniorinnen und Senioren verbrachten im Juni gut zwei entspannte, fröhliche Wochen auf Langeoog. Rosenduft lag in der Inselluft und Heckenrosen und Muscheln schmückten auch eine der beiden Geburtstagstafeln. Andacht, Qi Gong und Übungen mit dem Theraband, meditativer Morgenspaziergang, Spielen, Grillen, Kutschfahrt oder eine Gesprächsrunde über einen Artikel von Jürgen Moltmann – für jeden war et-was dabei. Sogar eine exklusive Führung durch die beiden neuen Häuser von Haus Meedland gab es, bei der alles ausgiebig begutachtet wurde.

Ein herzliches Dankeschön an Herbert Knapp, der die Freizeit zusammen mit Pastorin Quade geleitet hat und an alle, die sich eingebracht und für das Miteinander engagiert haben.



Aufbruch und Wiedersehen

Sonnenwärme. Sommerfrische. Kofferpacken. Auf die Reise gehen. Ortswechsel – geplant oder ohne Ziel: einfach mal Tapetenwechsel. Vielleicht als Pilger mit dem Stab in der Hand. Innere Einkehr halten mit Sehnsucht im Herzen nach Ruhe, nach Pause, keine Hektik, einfach mal richtig ausschlafen und den Tag verträdeln. Oder man möchte mal die Eintönigkeit des Alltags unterbrechen, interessante Begegnungen erleben, geheime Träume verwirklichen? Kennen Sie den Moment, wenn Sie nach einer Reise, die Sie in die Ferne oder auch nur zum nächsten grünen Plätzchen oder ans Meer führte, das vertraute Heim wieder betreten, diese Erleichterung, diese Freude? Und die Einsicht, wie wertvoll die Freiheit ist, ein Stück von der Welt kennengelernt zu haben vor dem Hintergrund der Heimkehr nach einem bestehenden Zuhause?

Nun ist es so, dass ich zwar viel unterwegs war und bin, aber allzu weit bin ich nicht in die große, weite Welt gekommen. In 80 Tagen 40 000 km um die Welt?

Ich habe mich auf den Weg gemacht, notiere täglich die zurückgelegten Kilometer. Meine Wanderung im Geiste beginnt in Richtung Osten der Sonne entgegen. Meine inneren Bilder zeigen mir

Orte, die ich schon besuchte, die zwar manchmal abseits des direkten Weges lagen, die mir aber wichtig waren. Ich hoffe, bald Danzig erreicht zu haben und melde mich, wenn ich die Erde mit meinen Etappen umrundet habe.

Ihnen allen schöne Ferien wünscht

Margrit Voss



Reisesegen

Gesegnet sei dein Aufbruch und deine Wiederkehr. Gesegnet sei dein Weg und deine Begegnungen. Gesegnet sei dein Lächeln und dein Ernst. Gesegnet sei die Hand, die du reichst und jede Hand, die du nimmst. Gesegnet seien die Worte, die du sprichst und die Geschichten, die du mitbringst. Gesegnet sei deine Reise. Gottes Segen begleite und schütze dich. Amen.

Pastorinnen

Annette Quade Tel. 138 90
pastorin.quade@kirche-bremen.de

Ulrike Krusch-Jung Tel. 694 93 80
u.krusch-jung@t-online.de

Kirchenvorstand

Michael Kümmel Tel. 125 85
Wolfgang Fritzsch Tel. 37 08 45
Annette Oppermann Tel. 376 22 48

Diakon

Jens Holdorf Tel. 04221 - 747 25
jholdorf.michaelis@kirche-bremen.de

Hausmeister

Vladimir Penner Tel. 17 17 53

Kindertageseinrichtungen St. Michaelis-St. Stephani

Krippe (für 0-3 Jahre)
Neuenstr. 56
Karin Tönnies-Willmann (Leitung)
Tel. 835 88 68
citykids@kirche-bremen.de

Kita (für 1,5 - 6 Jahre)
Doventorsdeich 2
Carola Witt (Leitung) Tel. 17 83 20 40
kita.michaelis-stephani
@kirche-bremen.de

Kulturkirche St. Stephani

Leitung Pastorin Diemut Meyer
Tel. 303 22 94
Musikdirektion Tim Günther
Tel. 30 22 42
info@kulturkirche-bremen.de

Kirchenmusikerin

Babette Ehlers
Tel. 0174-38 93 706
b.ehlers@kirche-bremen.de

Besuchsdienst

Wilma Schneider Tel. 396 40 06

Frühberatungsstelle Mitte

Tel. 960 365 15
Bahnhofstr. 32
fruehberatung.mitte
@drk-bremen.de

TelefonSeelsorge

Tag und Nacht erreichbar
Tel. 0800 - 111 0 111



Gemeinde-Standorte



St. Michaelis
Doventorsteinweg 51



St. Stephani
Stephanikirchhof

www.michaelis-stephani.kirche-bremen.de

IBAN: DE 92 290 5010 100 110 500 77
bei der Sparkasse Bremen

Neu! Übergangsgemeindehaus, Falkenstr. 52, 28195 Bremen

Gemeindesekretärin

Ute Denayer
Tel. 17 17 53, Fax 169 68 96
buero.michaelis-stephani
@kirche-bremen.de

Neue Büro-Öffnungszeiten

dienstags und freitags von 10 - 12 Uhr
mittwochs von 15.30 - 17.30 Uhr
Büro geschlossen
vom 15. – 22.8. und Freitag, den 9.9.

Der Gemeindebrief wird von ehrenamtlichen HelferInnen
kostenlos an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt.
Für diejenigen, die nicht Mitglied unserer Gemeinde sind,
verstehen wir ihn als nachbarschaftlichen Gruß.

Impressum

Herausgeber: Der Vorstand der St. Michaelis-St. Stephani Gemeinde

Redaktion: C. Elvers, A. Quade, W. Thielmann, M. Voss

Titelbild: Margrit Voss **Fotos:** aus der Redaktion oder namentlich gekennzeichnet

Druck: Gemeindebrief-Druckerei Groß-Oesingen **Auflage:** 4050 Stück

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 16. September 2016

Für Anmerkungen oder Kritik: redaktion.michaelis-stephani@gmx.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.